ARS Akademie

WISSEN MACHT ERFOLG

Ausbildung
zum zertifizierten Objeksicherheitsprüfer für Wohngebäude

Anforderungen nach ÖNORM B 1300

MIT DEM SCHUTZFAKTOR WISSEN DIE GEBÄUDESICHERHEIT ERHÖHEN

Um Objektsicherheitsprüfungen künftig selbstständig durchführen zu können, holen Sie sich Expertise zu den Themen bautechnische Verkehrssicherheit, Gefahrenvermeidung & Brandschutz sowie Gesundheits- & Umweltschutz.

Eigentümer*innen von Wohngebäuden sowie deren Vertretungen (z. B. Hausverwaltungen) tragen eine besondere Verantwortung für die Sicherheit und Gesundheit in ihren Gebäuden. Sie müssen dafür sorgen, dass von ihrem Eigentum keine Gefahr für die Sicherheit von Personen oder deren Eigentum ausgeht. Objektsicherheitsprüfungen im Wohnbau sind somit ein essenzieller Bestandteil zur Wahrung der Sorgfaltspflicht. Durch die ÖNORM B 1300, die bereits in der aktuellen Rechtsprechung des OGH zu finden ist, wurde eine Referenz im Sinne des Standes der Technik für Gebäudesicherheitsprüfungen betreffend Wahrnehmung der Betreiberverantwortung geschaffen.

Alle Prüfungen müssen einerseits anhand der Gegebenheiten vor Ort sowie unter Berücksichtigung der Bewilligungssituation geplant und organisiert und andererseits von fachkundigen Personen durchgeführt werden. Letztere sind besonders aufgrund der interdisziplinären Vielfalt (Bautechnik – Elektrotechnik – Hygiene – Brandschutz u. v. m.) gefordert.

Holen Sie sich - im Rahmen der 5-tägigen Ausbildung - das nötige Wissen zur selbstständigen Durchführung von Objektsicherheitsprüfungen als fachkundige Person.

Technische Objektsicherheit & Gefahrenvermeidung

Brandschutz, Gesundheits- & Umweltschutz

Einbruchsschutz & Schutz vor Außengefahren

ZIELGRUPPE

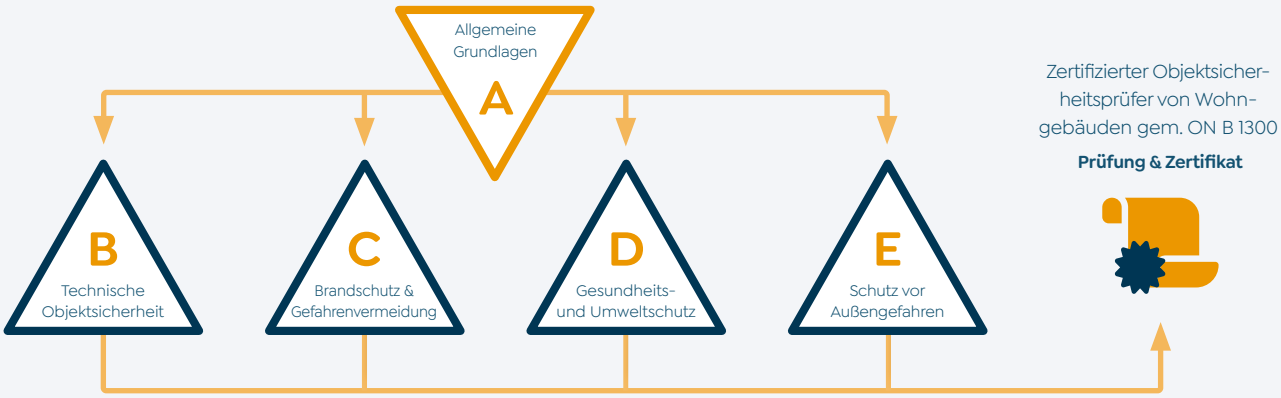
- Verantwortliche für die Sicherheit von Gebäuden
- Hausbetreuungsunternehmen, Hausbesorger, Facility Services Anbieter
- Eigentümer von Gebäuden und Hausverwaltungen zur Ausbildung von Eigenpersonal

VORTRAGENDE

- **Fachliche Leitung: ZT DI Günter Zowa** – Ziviltechniker & Gerichts-SV, Geschäftsführer ZTEC ZT GmbH
- **Arch. DI Peter Baum** – Ziviltechniker, Gerichts-SV & Bereichsleiter bei ZTEC ZT GmbH
- **Ing. Ewald Maikisch** – Kaufmännisch technischer Verantwortlicher bei ELIN GmbH
- **Mag. Dr. Alfred Popper** – Richter i. R., Lektor an der TU Wien, Vortragender an diversen Universitäten
- **Ing. Robert Riemer, MSc** – Facility Manager, Experte für Sicherheitstechnik & Energiemanagement
- **DI Barbara Vanek** – Lebensmittel- & Biotechnologin, B & V Hygiene Consulting GmbH

IHR ARS-VORTEIL

- Praxisnähe und unmittelbare Umsetzung – bereits das 10. Jahr durch Top-Expert*innen
- Ausbildung mit Zertifizierung auf Basis der Internationalen Norm ISO/IEC 17024
- Attraktive Fördermöglichkeiten – auch für bestehende Dienstverhältnisse, u. a. AMS, WAFF u. v. m.
- Auch Inhouse – speziell auf Ihr Unternehmen zugeschnitten – buchbar
- Bildungsveranstaltung im Sinne des § 83 (8) ASchG (anrechenbar als Weiterbildung gem. § 77 Z 5 ASchG); 4 VÖSI-Punkte für den Weiterbildungsnachweis für SFK



ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN, PRÜFUNG, ZERTIFIKAT & REZERTIFIZIERUNG

Zertifizierung: Im Anschluss an die Ausbildung wird eine schriftliche Zertifizierungsprüfung durchgeführt. Für die Erlangung des Zertifikats „Objektsicherheitsprüfer gem. ÖNORM B 1300" gemäß festgelegtem Zertifizierungsschema, ist neben dem Besuch der gesamten Ausbildung eine gesonderte Anmeldung zur Prüfung erforderlich.

Rezertifizierung: Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt 3 Jahre. Zu dessen Aufrechterhaltung sind in weiterer Folge Nachweise mit mind. 24 Stunden fachrelevanter Weiterbildung innerhalb des Geltungszeitraums des Zertifikats erforderlich. Wählen Sie für Ihre Weiterbildung aus unseren Seminaren zum Thema Objektsicherheit!

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung: Absolvierung der Ausbildung „Objektsicherheitsprüfer für Wohngebäude gem. ON B 1300". Mindestalter ist 18 Jahre. Mehrjährige Praxiserfahrung im Bereich Bauen und/oder Immobilienwesen und keine einschlägigen Verurteilungen werden vorausgesetzt.

IHR AUSBILDUNGSPROGRAMM

Basismodul A – Allgemeine Grundlagen für Objektsicherheitsprüfungen

13. März 2024 | 10. Juli 2024 | 6. November 2024, 9:15-17:15 Uhr
ZT DI Zowa, Mag. Dr. Popper

- Gesetzliche und normative Grundlagen | Höchstgerichtliche Rechtsprechung
- Stand der Technik | Normen und ihre Bedeutung
- Gebäudesicherheit - Betreiberverantwortung - Bauwerkshaftung
- Aktuelle Neuigkeiten zur geplanten Normenänderung sowie Bauwerksbuch lt. BO
- Erforderliche Daten zur Bestandsaufnahme | Konzeption von Objektsicherheitsprüfroutinen
- Verantwortungsbereiche
- Sollzustand-Konsens-Vertragsgestaltung aus Warte der AG und AN
- Betreiberverantwortung und Organisationsverschulden (GEFMA 190)
- Prüf-, Kontroll- und Kennzeichnungspflichten | Optimierung der Prüfpflichten mittels Risikoanalyse
- Verlängerung von Prüfintervallen mittels objektbezogener Risikoanalysen
- Sorgfaltsverpflichtung
- Rechtliche Konsequenzen für Eigentümer
- Objektsicherheitsbeauftragter bei mangelhafter oder fehlender Durchführung

Fachbereich B – Technische Objektsicherheit

14.-15. März 2024 | 20.-21. August 2024 | 7.-8. November 2024, 1. Tag: 9:15-17:15 Uhr, 2. Tag: 9:15-12:15 Uhr

Arch. DI Baum

- Bautechnik
  - Die Grundlagen der ÖNORM B 1300 aus Sicht der bautechnischen Praxis
  - Bauliche Bewilligungspflichten
  - Standsicherheit für Gebäude und Aufbauten
  - Baulicher Brandschutz
  - Flucht- und Rettungswege
  - Absicherung von Absturzgefahren

ZT DI Zowa

- Allgemeine Bereiche in Wohngebäuden
  - Außenanlagen / Parkplätze im Freien
  - Technische Einrichtungen für barrierefreie Gestaltung
  - HKL-S
  - Aufzugsanlagen
  - Zentrale Abluftanlagen und Wohnungslüftungen, sonstige Lüftungsanlagen
  - Garagen, Garagentore und Schrankenanlagen, mechanische Stellplatzeinrichtungen
  - Kinderspielplätze

Ing. Maikisch

- Elektrotechnik mit Fallbeispielen für Wohngebäude
  - Elektroinstallationen
  - Blitzschutz

- Anforderungen an die Errichtung von brandschutztechnischen Einrichtungen z. B. HKL-S
  - Brandmeldeanlagen
  - Notbeleuchtung
  - Orientierungsbeleuchtung
  - Brandfallsteuerung
  - Elektroakustische Notwarnsysteme / Objektfunkanlagen

Fachbereich C – Gefahrenvermeidung und Brandschutz

10. April 2024 | 22. August 2024 | 20. November 2024, 9:15-17:15 Uhr
Ing. Riemer, MSc

- Organisatorischer Brandschutz / Brandschutzbeauftragte in Wohnobjekten
- Eigenkontrollen
- Brandschutzkonzepte
- Veranlassung periodischer Überprüfungen
- Verkehrs- und Fluchtweg, Rettungsweg
- Lagerungen in allgemeinen Teilen der Gesamtanlage / Abstellen von Gegenständen
- Hinweiszeichen und Kennzeichen / Beschilderungen, Informationen, Aushänge / Brandschutzordnung
- Brandgefährliche Tätigkeiten, Heißarbeiten / Abwehrender Brandschutz
- Erste & erweiterte Löschhilfe / Löschanlagen
- Feuerwehrzufahrten, Löschwasserversorgung
- Anforderungen an den Betrieb brandschutztechnischer Anlagen, wie z. B.:
  - Notbeleuchtung, Orientierungsbeleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung
  - Stiegenhausentrauchung / Druckbelüftungsanlagen / Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen / Brandfrüherkennung, Brandmeldeanlage u. v. m.

Fachbereich D – Gesundheits- und Umweltschutz

11. April 2024 | 11. Juli 2024 | 21. November 2024, 9:15-17:15 Uhr

DI Vanek

- Einführung in die Hygiene & Grundlagen
- Reinigung, allgem. Sauberkeit, Hygiene, Schädlingsbekämpfung
- Potenzielle Risiken
- Trinkwasseranlagen, Lüftungsanlagen, Bäder
- Saunen, Schwimmbiotop, Fitnessgeräte ...
- Gesetzliche und normative Grundlagen
- Prüfroutine
- Eigenkontrollen, Hygiene-SV, Laboratorien

Mag. Dr. Popper

- Haftung für Gesundheit und Umwelt
- Gesundheit
- Blei, Asbest, Wasser, Legionellen
- Elektrik, Schimmel, Ungeziefer, Baustoffe
- Umwelt
- Umwelthaftung

Fachbereich E – Einbruchsschutz und Schutz vor Außengefahren

15. März 2024 | 21. August 2024 | 8. November 2024, 13:15-17:15 Uhr
Ing. Riemer, MSc

- Zutrittskontrolleinrichtungen
- Schließmechanismen / Vorhandensein von Schlüsseln im Schlüsseltresor
- Schutz vor Hochwasser
- Gefahren durch angrenzende Grundstücke

Freiwillige Abschlussprüfung & Zertifizierung

11. April 2024 | 22. August 2024 | 21. November 2024, 17:30-19:30 Uhr

Im Anschluss an die Ausbildung besteht die Möglichkeit eine freiwillige schriftliche Prüfung abzulegen, die gesondert anzumelden ist. Bei erfolgreicher Absolvierung erhalten Sie das Zertifikat "Objektsicherheitsprüfer gem. ON B 1300" gemäß festgelegtem Zertfizierungsschema.

SEMINARTIPPS

Upgrade zum zertifizierten Objektsicherheitsprüfer gem. ON B 1301 — 21341

Erweitern Sie in 2 Tagen Ihre Kompetenz als Objektsicherheitsprüfer von Wohn- auf Nicht-Wohngebäude: Mit unserem speziellen Upgrade-Kurs können Sie als zertifizierter Objektsicherheits-Prüfer gem. ÖNORM B 1300 ohne Umwege den Zertifizierungsumfang auf Nicht-Wohngebäude (ÖNORM B 1301) ausweiten.

Upgrade zum Sachverständigen für Gebäudesicherheitsprüfungen — 32017

Erweitern Sie in 1,5 Tagen Ihre Kompetenz als Objektsicherheitsprüfer: Ergänzend zu den Ausbildungen zum Objektsicherheitsprüfer für Wohn- bzw. Nichtwohngebäude, haben Sie als erfahrener, nachweislich ausgebildeter und zertifizierter Objektsicherheitsprüfer, die Möglichkeit, die Qualifikation zum „Zertifizierten Sachverständigen für Objektsicherheitsprüfungen“ zu erlangen.

Effiziente Gebäudeprüfung mit Drohnen — 32081

Wie Sie Haftungsrisiken minimieren: Der Einsatz von Drohnen in der Gebäudeinspektion verändert dieses Tätigkeitsfeld nachhaltig. Informieren Sie sich bei zwei ausgewiesenen Experten über technische und rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der Drohnennutzung sowie grundlegende Einsatzmöglichkeiten dieses „Tools“. Profitieren Sie von einem Step by Step-Leitfaden für die Drohnenanwendung und klären Sie individuelle Zweifelsfragen.

Haftungsrisiko Bestandsbauten — 21550

Bestandschutz vs. Nachrüstungsverpflichtung: Bauwerke werden mit viel Aufwand errichtet. Danach bleiben sie oft unverändert während sich die Technik laufend weiterentwickelt. Das erfordert ein sicherheitstechnisches Nachrüsten seitens der Eigentümer, um Schadenersatzforderungen zu vermeiden. Im Rahmen des Seminares wird das Thema „Bestandschutz vs. Nachrüstung“ aus technischer & rechtlicher Sicht erläutert. Lernen Sie anhand von praktischen Beispielen gemeinsam mit den Experten und setzen Sie das neu erworbene Wissen in der Praxis um.

DER EXPERTENTREFF

Tagung Update Objektsicherheit — 22214

Neuerungen & aktuelle Praxisthemen

Erhalten Sie im Rahmen unseres jährlichen Expertentreffs ein Update zu ausgewählten Spezialthemen der Objektsicherheitsprüfung aus Sicht des Rechts und der Technik. Informieren Sie sich über die aktuelle Judikatur, tauschen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen aus und nutzen Sie die Tagung für Ihre Re-Zertifizierung als Objektsicherheitsprüfer für Wohn- und Nichtwohngebäude.

FH-Doz. Univ.-Lekt. Mag. Kothbauer, OStBR DI Markouschek, Mag. Dr. Popper, ZT DI Zowa und weitere Expert*innen

ars.at 20728

Ausbildung **zum zertifizierten Objektsicherheitsprüfer für Wohngebäude**

Termine und Orte:

5-tägig (Module A-E): 13. März – 11. April 2024, Wien
10. Juli – 22. August 2024, Wien
06. – 21. November 2024, Wien

Freiwillige Prüfung: 11. April 2024, Wien
20742 22. August 2024, Wien
21. November 2024, Wien

Veranstaltungsort: ARS Seminarzentrum, 1010 Wien

Preis pro Teilnehmer: € 2.390,- (5-tägig)
€ 370,- Prüfungsgebühr inkl. Zertifikat
inkl. der beliebten ARS Akademie-Services*

Frühbucherbonus: Sichern Sie sich € 100,– Frühbucherbonus bis 7. Februar 2024 (Start: März) bzw. 5. Juni 2024 (Start: Juli) bzw. 2. Oktober 2024 (Start: November)

*Nähere Infos unter ars.at/service. Alle Preise exkl. USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Sollten Sie spezielle Bedürfnisse (Barrierefreiheit, Lebensmittelunverträglichkeiten etc.) haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Weitere Infos und Ermäßigungen finden Sie auf der Detailseite bzw. zu AGB & Stornobedingungen unter ars.at/agb. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Imagefotos: © iStockphoto

Infos und Anmeldung unter:
ars.at/20728
+43 (1) 713 80 24-11

ARS Akademie